

Inhalt

Benötigte Materialien	3 – 5
Einsatz der Materialien	6 – 7
Grammatik	8 – 31
Rechtschreibung/Zeichensetzung	32 – 57
Schreiben	58 – 71
Lesen	72 – 83
Tipp-Karten	84 – 92

Benötigte Materialien

Bereich „Grammatik“:

Station	Seiten	•/!/★	benötigte Materialien
Wortarten - Nomen	8	⊙	Lineal, Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 84
Wortarten gemischt	8	★	Lineal, Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 84
Wortarten erkennen	10	★	Lineal, Schreibstift, Tipp-Karte S. 84
Wortarten richtig zuordnen	10	!	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 84
Objekte bestimmen	12	!	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 84
Adverbiale Bestimmungen	12	⊙	Lineal, Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 84
Satzglieder herausarbeiten	14	⊙	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 84
Satzglieder finden	14	!	Schreibstift, Tipp-Karte S. 84
Satzglieder bestimmen	16	★	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 84
Haupt- und Nebensatz	16	⊙	Lineal, Schreibstift, Tipp-Karte S. 85
Der „Täter“ im Passiv	18	⊙	Lineal, Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 85
Aktiv oder Passiv?	18	!	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 85
Aktiv ins Passiv umwandeln	20	!	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 85
Zeitformen erkennen	20	⊙	Lineal, Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 85
Zeitformen umwandeln	22	!	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 85
Zeitformen bilden	22	★	Lineal, Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 85
Starke und schwache Verben in der Vergangenheit	24	★	Schreibstift
Konjunktiv I bilden	24	!	Schreibstift, Tipp-Karte S. 86
Konjunktiv I anwenden	26	!	Schreibstift, Tipp-Karte S. 86
Indirekte Rede erkennen	26	⊙	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 86
Direkte Rede in indirekte Rede umwandeln	28	!	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 86
Indirekte Rede in direkte Rede umwandeln	28	!	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 86
Indirekte Rede und Imperativ	30	!	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 86
Konjunktiv II erkennen	30	⊙	Schreibstift, Tipp-Karte S. 86
Konjunktiv II - Wünsche und Bedingungen	32	!	

Benötigte Materialien

Bereich „Rechtschreibung und Zeichensetzung“

Station	Seiten	•/!/★	benötigte Materialien
Dehnungs-h	32	⊙	Lineal, Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 86
Konsonantenverdreifachung	34	⊙	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 86
Konsonantenverdoppelung	34	⊙	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 86
-s, -ss oder -ß? - Fehler finden	36	⊙	Schreibstift, Tipp-Karte S. 87
-s, -ss oder -ß? - Lücken füllen	36	!	Lineal, Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 87
Dass oder das? - Lücken füllen	38	⊙	Schreibstift, Tipp-Karte S. 87
Dass oder das? - Fehler finden	38	⊙	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 87
Großschreibung in bestimmten Wortfügungen	40	⊙	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 87
Großschreibung bei Höflichkeitsformen	40	!	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 87
Substantivierung von Verben I	42	!	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 88
Substantivierung von Verben II	42	⊙	Schreibstift, Tipp-Karte S. 88
Substantivierung von Adjektiven I	44	⊙	Schreibstift, Tipp-Karte S. 88
Substantivierung von Adjektiven II	44	!	Lineal, Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 88
Großschreibung von Adjektiven in Eigennamen	46	⊙	Schreibstift
Substantivierung von Partizipien	46	⊙	Schreibstift, Tipp-Karte S. 88
Substantivierung von Adverbien, Präpositionen und Konjunktionen	48	!	Schreibstift, Tipp-Karte S. 88
Satzzeichen	48	!	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 88
Satzzeichen bei wörtlicher Rede I	50	⊙	Schreibstift, Tipp-Karte S. 89
Satzzeichen bei wörtlicher Rede II	50	!	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 89
Kommasetzung bei Aufzählungen	52	⊙	Lineal, Schreibstift, Tipp-Karte S. 89
Kommasetzung zur Trennung von Haupt- und Nebensätzen	52	!	Lineal, Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 89
Kommasetzung bei nachgestellten und eingeschobenen Zusätzen	54	⊙	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 89
Kommasetzung bei Datums- und Adressangaben	54	⊙	Heft, Schreibstift
Kommasetzung bei Partizip- und Infinitivgruppen	56	!	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 90
Wörter verlängern	56	⊙	Lineal, Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 90
Wörter ableiten	58	⊙	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 90

Benötigte Materialien

Bereich „Schreiben“

Station	Seiten	•/!/★	benötigte Materialien
Zeitungsbericht	58	!	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 90
Filmbeschreibung	69	!	Heft, Schreibstift
Bildbeschreibung	60	⊙	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 91
Inhaltsangabe	62	⊙	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 91
Lineare Erörterung	62	!	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 91
Leserbrief	64	!	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 92
Brief an die Versicherung	64	!	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 92
E-Mail an die Jugendherberge	66	⊙	Heft, Schreibstift
Beschwerdebrief	66	!	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 92
Bewerbungsanschreiben	68	!	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 93

Bereich „Lesen“

Station	Seiten	•/!/★	benötigte Materialien
Balkendiagramm	68	⊙	Heft, Schreibstift
Ringdiagramm	70	!	Heft, Schreibstift
Informationen aus unterschiedlichen Quellen entnehmen	72	!	Heft, Schreibstift
Gedicht	74	!	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 93
Metapher	76	⊙	Lineal, Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S.93
Fabel	76	⊙	Heft, Schreibstift
Satire	78	!	Heft, Schreibstift
Volkserzählung	80	⊙	Heft, Schreibstift
Ballade	82	★	Heft, Schreibstift, Tipp-Karte S. 94

Einsatz der Materialien

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

dieses Werk zum Stationenlernen im Deutschunterricht soll Ihnen ein wenig Ihre alltägliche Arbeit erleichtern. Dabei war es uns besonders wichtig, Stationen zu kreieren, die möglichst schüler- und handlungsorientiert sind und mehrere Lerneingangskanäle ansprechen. Denn nur so kann das Wissen langfristig gespeichert und auch wieder abgerufen werden. Die Reihenfolge der Stationen ist frei wählbar, so können die Schüler in ihrem individuellen Arbeits- und Lerntempo vorgehen. Durch den individuell ausfüllbaren Laufzettel wird bei dieser sehr differenzierten Arbeitsform stets der Überblick gewahrt. Die Materialien eignen sich wegen der beigegebenen Hilfsmittel der Tippkarten auch hervorragend für die Selbstlernzeit.

Das Heft ist in vier Bereiche aufgeteilt:

- Grammatik
- Rechtschreibung / Zeichensetzung
- Schreiben
- Lesen

Im hinteren Bereich des Bandes finden Sie Tipp-Karten zu allen Bereichen.

Stationen:

Die Stationszettel enthalten bewusst keine Nummerierung, um einen flexiblen Einsatz zu gewährleisten. So kann jeder selbst entscheiden, welche Stationen er bearbeiten möchte. Dies können beispielsweise lediglich Stationen aus einem Bereich sein, ebenso gut können jedoch auch Aufgaben aus allen vier Bereichen vermischt werden. Nach Belieben können Sie die Stationen jedoch auch nummerieren, um den Schülern die Zuordnung zu erleichtern. Ebenso ist es möglich, einzelne Stationen als Partnerarbeit zu kennzeichnen. Dazu ist oben links die Sonne einfach mit einem „P“ statt mit einem „E“ zu markieren.

Differenzierung der Aufgaben:

Innerhalb der Bereiche gibt es drei Schwierigkeitsstufen zur Differenzierung.

- ⊙ = grundlegendes Niveau
- ! = mittleres Niveau
- ★ = erweitertes Niveau
- T = Tipp-Karte

- Die Aufgaben zum grundlegenden Niveau sollten von allen Schülern bearbeitet werden.
- Aufgaben mit mittlerem Niveau bieten Erweiterungen und höhere Anforderungen als das grundlegende Niveau.
- Die Aufgaben des erweiterten Niveaus sind sogenannte Expertenaufgaben und enthalten vertiefende oder weiterführende Inhalte.

Je nach Leistungsstand können Sie jedoch problemlos Stationen anders kennzeichnen.

Einsatz der Materialien

Zusatzmaterialien:

Für manche Aufgaben gibt es Zusatzmaterialien in Form von Kopiervorlagen. Ob eine weitere Vorbereitung durch die Lehrkraft notwendig ist, können Sie unter „Benötigte Materialien“ nachlesen.

Tipp-Karten (T):

Wie bereits erwähnt, gibt es für etliche Stationen Tipp-Karten. Es empfiehlt sich, die Tipp-Karten z.B. in Briefumschlägen verpackt den Stationen beizulegen oder sie sogar an einem separaten Ort zu platzieren. So überlegen die Schüler eher, ob sie einen Tipp benötigen oder nicht und werden nicht so stark dazu verleitet, aus Bequemlichkeit einen Blick darauf zu werfen.

Lösungen:

Wer die Aufgaben der Schüler korrigiert, hängt zum einen von der Lerngruppe und zum anderen von den Vorlieben des unterrichtenden Lehrers ab. So kann dieser die Verbesserung der Schüleraufgaben selbst übernehmen oder diese Aufgabe in die Verantwortung der Schüler übergeben. In diesem Fall haben Sie die Möglichkeit, die Karten einfach auszuschneiden und zu laminieren, so befindet sich dann direkt auf der Rückseite der Aufgabe die passende Lösung zur einfachen Selbstkontrolle. Alternativ können Sie die Seiten jedoch auch kopieren und die Lösungen, für die Schüler erkenntlich markiert, an einem anderen Ort positionieren.

Stationen-Laufzettel:

Der Stationen-Laufzettel ist so konzipiert, dass die Lehrkraft oder die Schüler die Stationsnummer (alternativ den Bereich) sowie den Stationsnamen eintragen. Die Schüler haken dann ab, wenn sie eine Station erledigt haben. Ein weiterer Haken wird gesetzt, wenn die Station korrigiert wurde. Dies geschieht entweder durch den Lehrer oder die Schüler selbst.

Nach dieser kurzen Einführung wünschen wir Ihnen viel Freude und Erfolg beim Einsatz der vorliegenden Stationskarten, Ihr Kohl-Verlag und das

Autorenteam Kohl-Verlag

Symbole:



Heft



Schere



Stift/Buntstifte



grundlegendes Niveau



Zusatzmaterial



mittleres Niveau



Blatt Papier



erweitertes Niveau



Klebstoff



Einzelaufgabe



Lineal



Partneraufgabe



Station



T



Wortarten Nomen

Aufgabe 1: *Bilde Nomen mit Hilfe von diesen Adjektiven und Verben.*

Beispiel: finden ➔ der Fund; dunkel ➔ die Dunkelheit

helfen – beschreiben – beißen – fahren – regnen – groß – hören – sauber –
singen – langweilig – fliehen – hoch – hell – geben – gießen – essen – schlafen
– spielen – verfolgen – trinken – fühlen – denken – danken – tanzen – lesen

Lege in deinem Heft/ Ordner eine Tabelle an, in der du die Nomen mit dem entsprechenden Artikel einträgst.

Feminin	Maskulin	Neutrum
die Hilfe		
...		



Station



T



Wortarten gemischt

Aufgabe 1: *Zu welchen Wortarten gehören die Wörter jeweils? Übertrage die Tabelle in dein Heft/deinen Ordner und fülle sie aus.*

Tip: Du solltest jeweils fünf Wörter für jede Wortart finden.

lesen – während – Klasse – interessieren – hoch – deshalb – wer – wirksam –
entgegen – bald – dass – Buch – auf – gegenüber – Gymnasium – absolvieren –
Leistung – meistens – verbessern – mich – obwohl – kraftvoll – bekräftigen –
bereits – niemand – Lesen – in – interessant – falls – klasse – sobald –
gestern – jenes – einander – durch

Nomen	Verb	Adjektiv	Adverb	Pronomen	Präposition	Konjunktion
Kopf	denken	klug	vorwärts	dieser	vorne	als





Station



T



Wortarten erkennen

Aufgabe 1: Bestimme in den beiden Witzen alle Wortarten. Unterstreiche.

- | | | | | | |
|---------------|---------|-----------|--------------|---------------|------------|
| Nomen | ➔ grün | Verben | ➔ dunkelblau | Adjektive | ➔ gelb |
| Zahlwörter | ➔ braun | Pronomen | ➔ lila | Konjunktionen | ➔ schwarz |
| Präpositionen | ➔ rosa | Adverbien | ➔ rot | Artikel | ➔ hellblau |

Der Vater bringt seinen kleinen Sohn in das Bett. Nach einer Weile öffnet die Mutter ganz vorsichtig nur einen kleinen Spalt weit die Tür und fragt leise:
 „Und, ist er schon eingeschlafen?“ Der kleine Sohn antwortet genauso leise:
 „Ja (Partikel), und er schnarcht!“

Zwei Fliegen krabbeln über einen Globus. Als sie sich das vierte Mal begegnen sagt die eine Fliege zu der anderen: „Wie klein die Welt doch (Partikel) ist!“



Station



T



Wortarten richtig zuordnen

Aufgabe 1: a) Bestimme, von welchen Verben diese Nomen abgeleitet werden.

Fund – Gefährte – Sucht – Buchung – Biss – Sicht – Gedanke – Angebot –
 Tritt – Tänzerin – Guss – Zeugnis – Genuss – Verständnis – Gefälle

b) In jeder Spalte gibt es zwei Wörter, die an der falschen Stelle stehen.
 Finde sie, streiche sie durch und trage sie an der richtigen Stelle ein.

Adjektiv	Adverb	Pronomen	Präposition	Konjunktion	Zahlwort	Interjektion
blau	erste	was	gegenüber	und	dreifach	pst
fein	meist	diese	hi	hurra	erstens	miau
kleinlich	draußen	wahr	hindurch	als	tausend	oder
vierzig	meine	niemand	gegen	auf	drei	aha
großartig	deshalb	dass	in	obwohl	dreifach	igittigitt
keine	ebenso	einander	klein	weil	bald	wegen



Station



T



Lösung

Satzglieder herausarbeiten

- Aufgabe 1:**
- a)
1. Meine Mutter hat in zwei Tagen ihren Geburtstag.
Ihren Geburtstag hat meine Mutter in zwei Tagen.
 2. Meiner Mutter schenke ich ihren Lieblingskuchen.
Ihren Lieblingskuchen schenke ich meiner Mutter.
 3. Gleich nach der Schule möchte ich morgen den Kuchen backen.
Morgen, gleich nach der Schule, möchte ich den Kuchen backen.
 4. Ich freue mich darauf und backe sehr gerne.
Diesen Satz kann man nur einmal umstellen.
 5. Wegen ihrer Krankheit kann die Oma nicht zum Geburtstag kommen.
Zum Geburtstag kann die Oma wegen ihrer Krankheit nicht kommen.
- b)
1. Der Luchs / hat / ein ausgezeichnetes Seh- und Hörvermögen.
 2. Auf leisen Tatzen / schleicht / er / nachts / durch sein Jagdrevier.
 3. Mit Hilfe seiner Schnurrhaare / ertastet / er / die Größe von Öffnungen.
 4. Er / lauert / geduldig / auf seine Beute.
 5. Aus den Pfoten / schnellen / die messerscharfen Krallen / heraus.



Station



T



Lösung

Satzglieder finden

- Aufgabe 1:**
1. Jonas geht morgens um 7.30 Uhr aus dem Haus.
 2. Meine Großmutter erfreut sich bester Gesundheit.
 3. Meine Schwester und ich erzählen uns gegenseitig alles.
 4. Wegen deiner Unvorsichtigkeit muss ich alles nochmal machen!
 5. Die Kinder halfen der alten Frau bei ihrem Einkauf.
 6. Ich gebe euch (Dativobjekt) mein Wort (Akkusativobjekt).
 7. Um 10 Uhr öffnet der Freizeitpark.
 8. Freudestrahlend (Modalbestimmung) riss das Kind sein Geschenk auf (Akkusativobjekt).
 9. Sofort nach dem Unfall rief sie ihre Eltern an.
 10. Im Kino (Lokalbestimmung) gab er ihr (Dativobjekt) den ersten Kuss.

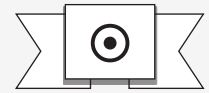




Station



T



Dass oder das? - Lücken füllen

Aufgabe 1: Fülle die Lücken mit „dass“ oder „das“.

_____ Osterfest

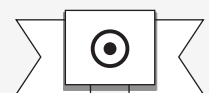
_____ Osterfest ist bei allen Kindern beliebt. Viele freuen sich schon im Voraus darauf, _____ sie bald auf Eiersuche gehen. _____ bringt besonders den ganz Kleinen viel Spaß. Viele Kinder basteln _____ Osternest, _____ dann mit Süßigkeiten und Eiern befüllt wird, gerne selbst. _____ Osterlämmchen gehört auch dazu. _____ man sich auch daran erinnert, warum Ostern gefeiert wird, ist sehr wichtig: Man feiert _____ Auferstehen Jesu Christi. Für viele ist es daher wichtig, _____ man in die Kirche geht.



Station



T



Dass oder das? - Fehler finden

Aufgabe 1: In manche Sätze haben sich Fehler eingeschlichen. Kreuze an und korrigiere die falschen Sätze in deinem Heft/in deinem Ordner.

	Richtig	Falsch
1. Im Altertum meinte man, das die Erde eine flache Scheibe sei.		
2. Glaubst du mir, das dass eine große Bedeutung für mich hat?		
3. Das Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe, das 1951 gegründet wurde, ist für den Schutz der Verfassung zuständig.		
4. Das wir jeden Tag viel im Freien sein können, finde ich cool.		
5. Dass frühe Aufstehen mag ich überhaupt nicht.		
6. Dass du mich die ganze Zeit belogen hast, finde ich furchtbar.		
7. Das ist der Moment, in dem man lächelt, bevor man weint.		
8. Sei doch tapfer, dass Leben geht ja weiter.		
9. Das ganze Geld, dass gestern gespendet wurde, geht nun an ein Hospiz.		
10. Das du immer ein offenes Ohr für mich hast, dass schätze ich sehr an dir.		



Station



T



Substantivierung von Verben I

Aufgabe 1: a) Trage in die Lücken die passenden Verben aus dem Kasten ein.
Berücksichtige die Rechtschreibung! Schreibe in dein Heft/in deinen Ordner.

muss – warten – soll – können – stocken – zustandekommen –
aufstehen – rufen – wissen – lernen – herzklopfen

frühes _____;	ins _____ kommen;
ein absolutes _____;	mühsames _____;
langes _____;	sein _____ erfüllen;
handwerkliches _____;	schnelles _____;
fundiertes _____;	lautes _____;
das _____ des Vertrages	

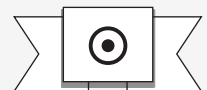
b) Formuliere fünf Sätze, in denen das Verb großgeschrieben wird. Schreibe in dein Heft/in deinen Ordner.



Station



T



Substantivierung von Verben II

Aufgabe 1: Werden die Verben groß- oder kleingeschrieben? Trage in die Lücken ein.

1. Sie liebt es, Bücher zu _____ . (**lesen**)
2. Kinder lernen in der Schule das _____ und _____. (**lesen, schreiben**)
3. _____ geht über _____. (**probieren, studieren**)
4. Wenn ich an gestern denke, könnte ich _____. (**heulen**)
5. Die ganze Sache ist doch zum _____. (**heulen**)
6. Es ist verboten, in Restaurants zu _____. (**rauchen**)
7. Das _____ in Restaurants ist verboten. (**rauchen**)
8. Im Schwarzwald zu _____, mag ich am liebsten. (**wandern**)
9. _____ ist ein sehr erholsamer Sport, denn man ist in der freien Natur.
(**wandern**)
10. Was gibt es denn da zu _____?(**lachen**)





Station



Lösung

Großschreibung von Adjektiven in Eigennamen

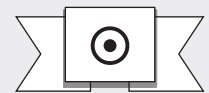
- Aufgabe 1:**
1. Der **N**ahe Osten
 2. Der **H**eilige Abend
 3. Der **R**ote Planet
 4. Die **N**eue Welt
 5. Der **K**alte Krieg
 6. Der **S**tille Ozean
 7. Die **G**oldenen Zwanziger
 8. Das **R**ömische Reich
 9. Die **O**lympischen Spiele
 10. Der **G**roße Wagen
 11. Iwan der **S**chreckliche
 12. Die **E**uropäische Union



Station



T



Lösung

Substantivierung von Partizipien

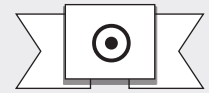
- Aufgabe 1:**
1. Fürs nächste Jahr haben wir Folgendes geplant.
 2. Fürs nächste Jahr haben wir folgende Themen.
 3. Du bist einfach zu spät gekommen.
 4. Die zu spät Gekommenen sollen im Vorraum bleiben.
 5. Er versuchte immer das Gewollte zu erreichen, erfuhr aber oft Enttäuschungen.
 6. Mit Internetzugang kann ich immer auf dem Laufenden sein.
 7. Die Polizei konnte das Gestohlene sicherstellen.
 8. Das ist mir nicht bekannt.
 9. Wir bekommen Besuch von Bekannten.



Station



T



Lösung

Inhaltsangabe

Aufgabe 1: Mögliche Lösung:

Inhaltsangabe zum Text „Der vergessliche Stadtschreiber“

Die kurze Erzählung „Der vergessliche Stadtschreiber“ wurde von Wilhelm Busch geschrieben und erstmals in 1859 in „Fliegende Blätter“ in München veröffentlicht. Der vorliegende Text ist eine Humorgeschichte, die von der menschlichen Vergesslichkeit handelt.

Herr Dröge will sich auf den Heimweg von einem Wirtshaus machen. Es regnet und er macht seinen Regenschirm auf. Irgendwann merkt er, dass er etwas vergessen hat. Ohne viel zu überlegen, geht er zurück zum Wirtshaus. Als er kurz vor seinem Ziel ist, hört der Regen auf und Herr Dröge klappt seinen Regenschirm wieder zu. In diesem Moment wird ihm klar, dass er gar nichts vergessen hat. Das, was ihm unter dem Arm fehlte, war der Regenschirm.

Mit der Geschichte wollte der Autor nochmal die Kuriosität einiger Momente unseres Alltags zeigen. Ich finde sie lustig und daher sehr gelungen.



Station



T



Lösung

Lineare Erörterung

Aufgabe 1: Mögliche Lösung:

Das Internet ist aus dem modernen Leben nicht mehr wegzudenken. Die Zahl der Internetnutzer ist laut dem Statistik-Portal „Statista“ in den letzten zehn Jahren von 38,6 auf 58 Mio., also um rund 20 Mio., gestiegen. Das zeigt, dass die Zahl der Internetnutzer jedes Jahr steigt. Es ist sowohl für Jung als auch für Alt sehr wichtig heutzutage, einen Internetzugang zu haben. Vor allen Dingen ist das Internet ein ideales Mittel, um interessante Leute kennenzulernen und um Freunde oder sogar Lebenspartner zu finden. Mein Onkel zum Beispiel hat auf diese Weise seine jetzige Ehefrau kennengelernt. Ohne Internet hätten sie nie miteinander kommuniziert und wären vielleicht immer noch Singles. Mein Onkel ist kein Einzelfall. Viele Menschen haben aufgrund ihrer Arbeit nur wenig Freizeit und damit wenig Gelegenheit, jemanden kennenzulernen. Weiterhin bietet das Internet viele Möglichkeiten, zu sparen. Man kann nicht nur bequem von zu Hause einkaufen (was auch für kranke, behinderte Leute ein Vorteil ist), sondern dabei auch günstige Onlineangebote nutzen. Mit E-Mails und Skype kann man Telefongebühren und Briefmarken sparen und mit den Bekannten in der ganzen Welt kommunizieren. Letztes Jahr hat selbst meine Großmutter einen Laptop gekauft, um mit meiner Familie und anderen Verwandten über Videoanrufe zu sprechen. Schließlich ist es wichtig, dass alle Schüler und Schülerinnen sowie Studierende einen Internetzugang haben. So sind die Informationen aus dem Netz immer schnell da und dazu noch auf dem neuesten Stand. Ich persönlich nutze schon seit Langem das Internet bei der Vorbereitung von Vorträgen, Projekten usw.. So spare ich viel Zeit und habe alle Fachbücher und Lexika immer „zur Hand“.

Meiner Ansicht nach wird Internet in Zukunft eine noch wichtigere Bedeutung haben. Ein Internetzugang wird von den Schulen, Hochschulen und Arbeitgebern zunehmend vorausgesetzt. Darum ist es jetzt schon enorm wichtig, dass sich Schüler und Schülerinnen im Umgang mit dem Internet üben



netzwerk
lernen